

JOHANNES LINKE

Wälder und Wäldler

Ein Bilderbuch aus dem Bayern- und Böhmerwald

Mit 60 Bildtafeln nach fotografischen Aufnahmen von Käte Linke

Preis in Leinen RM 4.80 / Erscheint am 29. September 1936

Der Erfolg der Dorschronik „Ein Jahr rollt übers Gebirg“ hat Johannes Linke als den Dichter des Bahrtschen Waldes mit einem Schlage bekannt gemacht. Nun gibt er in diesem Bande ein umfassendes und vertieftes Bild von Land und Leuten seiner Wahlheimat. Natur und Volkstum sind ihm aufs innigste vertraut. Er kennt das Leben des Waldes so gut wie das der Wäldler, er schildert uns ihren Werktag und ihre Feste, Brauch und Glauben. Vor allem aber lernen wir aus diesem Buche den Wald und das Gebirge mit den Augen eines Dichters zu sehen und zu erleben. Wir wandern von den nördlichen Ausläufern beginnend allmählich südwärts über den Kaitersberg zum Oßer und Urber, durchstreifen das Falkensteingebiet, die Wälder um Lusen und Rachel bis hin zum Blöckenstein und enden schließlich in der Gegend von Passau. Von diesen zahlreichen Wanderungen und Streifzügen durch das Waldgebirge hat die Frau des Dichters eine Fülle von Lichtbildern heimgebracht, von denen die schönsten und charakteristischsten hier ausgewählt wurden. Jeder, der den Bahrtschen Wald kennt oder kennenlernen möchte, wird an diesem dichterischen Landschaftsbuch seine Freude haben und Belehrung daraus ziehen.



L. STÄACKMANN VERLAG · LEIPZIG